

Neujahrsgruß des Bürgermeisters für 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

2017 wird uns als Jahr mit zahlreichen überraschenden, ja schicksalhaften Ereignissen in Erinnerung bleiben, vor allem was die Auswirkungen diverser Wahlen anbelangt – in den USA, in einigen wichtigen EU-Staaten und nun zuletzt auch in Deutschland. Politisch befindet sich Deutschland noch in einem „Schwebezustand“ und auch wirtschaftlich wissen wir alle noch nicht, wie sich zum Beispiel der Brexit auswirken wird. Die Kriege und Konflikte in der Welt werden nicht weniger. Die daraus resultierenden Flüchtlingsströme haben, was Deutschland betrifft, zwar abgenommen, aber es kommen immer noch jeden Tag Menschen zu uns.

Das globale und europäische Geschehen hatte und hat natürlich auch Auswirkungen auf uns in der Verbandsgemeinde Wörrstadt. So haben wir beispielsweise rund 450 Flüchtlinge aufgenommen, die von uns, anderen Behörden und vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, denen ich an dieser Stelle ganz herzlich danken möchte, betreut werden.

Auch in die Entwicklungen im Klimaschutz, wo es global betrachtet durchaus positive Tendenzen gibt, konnten wir uns direkt einbringen. So ging es bei der Weltklimakonferenz in Bonn beim Schutz unseres Planeten für die kommenden Generationen wieder ein kleines Stück voran. In Bonn wurde die VG Wörrstadt mit ihrer Partner-VG Birkenfeld zum Abschluss des Projektes „Regio Twin“ als Beispiel für eine engagierte kommunale Partnerschaft ausgezeichnet. Daneben erhielten wir 2017 als erste Verbandsgemeinde Deutschlands den „European Energy Award“ für unser Engagement im Bereich Klimaschutz und Energieeffizienz. Am 17. Februar 2018 laden wir Sie herzlich zur KlimaKultur-Werkstatt ein, die Sie inspirieren will, wie Sie Klimaschutz und nachhaltiges Handeln im eigenen Alltag verankern können.

Aktuell erreichen wir bei den Steuereinnahmen langsam wieder „ruhigeres Fahrwasser“ und eine Normalisierung nach den Einbrüchen bei der Gewerbesteuer 2016 und beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer 2017. Ich bin froh, dass wir daher 2018 wieder wichtige Investitionen tätigen können und dies mit einer weiterhin stabilen VG-Umlage.

So werden wir, neben Klimaschutzmaßnahmen, wieder schwerpunktmäßig in die Bereiche Bildung und Erziehung, Generationen sowie Tourismus investieren. Unseren Grundschulen werden wir einen Tablet-gestützten Unterricht ermöglichen und unsere Generationenbeauftragte wird, nach der Einführung der Elterntasche, Schulung von Seniorensicherheitsberatern, dem Lesebabys-Treff etc., auch 2018 wieder neue Angebote für Jung und Alt machen, beispielsweise die Einführung von Mitfahrerbanken. Renaturierungsprojekte werden fortgesetzt, bei unseren Feuerwehren investiert und die Kläranlage Gau-Bickelheim bauen wir zur energieautarken Anlage um.

Wir werden weiterhin die Tourismus GmbH unterstützen, die mit der Internetseite www.wörrstädterland.de ans Netz ging und mit E-Bike-Touren, der Eröffnung des Prädikatswanderweges „Hiwweltour Neuborn“ und einigem mehr sehr aktiv war. Für ihre gute Beratungsqualität und Informationsangebote wurde sie gerade mit der „i-Marke“ ausgezeichnet. Mit dem weiteren Ausbau des Radwegenetzes kommen wir unserem Ziel näher, alle Gemeinden unserer Verbandsgemeinde miteinander zu verbinden, was Touristen wie Einwohner gleichermaßen freuen wird.

Da uns die Entwicklung unserer Gemeinden sehr am Herzen liegt, haben wir 2017 die laufenden Ortskern- bzw. Innenstadtsanierungen, die Dorferneuerungsprozesse, die Ausweisung von Baugebieten und Erschließung von Gewerbegebieten nach Kräften unterstützt. Ich freue mich, dass wir 2017 die erste Stufe des Breitbandausbaus in allen Gemeinden abschließen konnten.

Auch in eigener Sache gibt es Neues zu vermelden: Im Januar werden die Bauverwaltung und die AÖR das neue „Technische Rathaus“ beziehen. Bereits ab 28. Dezember erreichen Sie alle Mitarbeiter der Verwaltung über neue Telefon-Durchwahlnummern, die Sie unserer Internetseite und dem Nachrichtenblatt entnehmen können. Im Frühjahr wird auch unser Leitbildprozess abgeschlossen sein, und wir können Ihnen unser neues Logo vorstellen. Ich danke allen, die sich mit ihrer Zeit und Kreativität in diesen Prozess aktiv eingebracht haben und hoffe, dass Sie sich als Bürger und dass sich unsere Gemeinden mit dem neuen Logo identifizieren können.

Abschließend danke ich allen, die uns 2017 wieder durch ihr ehrenamtliches Engagement unterstützt haben: den Mitgliedern unserer Feuerwehren, des THW und DRK, der vielen Vereine, der Kirchengemeinden, der Organisationen, der Lokalen Agenda, unserem Bürgerbusteam, usw. Mit Unterstützung der Agenda-Aktiven wollen wir uns demnächst um die Titelverlängerung als „Fairtrade-Gemeinde“ bemühen.

Sie alle, liebe ehrenamtlich Engagierte, tragen wesentlich dazu bei, unsere Heimat zu einer Region zu machen, in der wir gerne und sicher leben können. Bitte führen Sie Ihr Engagement fort und ermutigen Sie andere, sich Ihnen aktiv anzuschließen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien persönlich und auch im Namen unserer Beigeordneten Georg Heinrich Nehrbass, Karl Franz Ruggaber und Wolfgang Janson eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2018.

Ihr
Markus Conrad
Bürgermeister